

## INFORMATIONEN AUS DEM SATHYA SAI BUCHLADEN - AUGUST 2015

Liebe Kundinnen und Kunden,  
Ich weiss nicht genau, wie es Ihnen geht. Aber der Computer, die Tageszeitungen und das Fernsehen, sie haben eine grosse Macht uns abzulenken. Sie geben uns das Gefühl informiert zu sein. Aktuell - auf dem neusten Stand. Jedoch - wo sind die zeitlosen Informationen? Wo finden wir die ewigen Wahrheiten? Was gibt uns Sinn und Orientierung in dieser schwierigen Zeit?

Wer einmal die Bücher von Sathya Sai Baba gelesen hat, der weiss, dass sie alle unsere Fragen beantworten. Sie berühren uns, weil die Zusammenhänge einfach und klar sind. Gleichzeitig können wir diese Wahrheit in den Büchern nur erkennen, weil sie auch schon in uns ist.

Ein Sucher nach Wahrheit war **Dr. John S. Hislop**. Bereits mit 16 Jahren erwachte der Wunsch die Wahrheit zu erkennen. 1968 kamen er und seine Frau zu Sathya Sai Baba. Damals waren nur etwa 6 bis 8 Ausländer im Aschram. Es war eine Zeit, wo man Swami noch sehr nahe sein konnte. John Hislop nutzte diese Möglichkeit, um Sai Baba all jene Fragen zu stellen, die uns alle bewegen. Es ist sein Verdienst, dass wir heute an diesen Gesprächen und seinen Erfahrungen mit Sathya Sai Baba teilhaben dürfen. Lesen Sie unseren Beitrag und die Buchhinweise auf der Rückseite dieser Ausgabe.

### Betttag-Satsang in Aarau am Sonntag, 20. September 2015 (10.30 Uhr bis ca. 16.30 Uhr)

Es ist eine schöne Tradition, dass am Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag sich die Sai Devotees - auch Freunde sind eingeladen - aus der ganzen Schweiz in Aarau zum Satsang treffen, wie im vergangenen Jahr wieder im wunderbar gelegenen **Zwinglihaus** an der Aare. Am Bahnhof den Bus Nr. 4 Richtung Biberstein bis Achenbergstrasse nehmen. Der Bus hält beim Zwinglihaus. Es wird eine warme Mahlzeit serviert.

Erfahrungen über Liebe, Freude, Einheit teilen, sowie über Sai Challenge Programme Der Anlass wird mit devotionalen Singen und einem Film über Sathya Sai Baba umrahmt.

Die Details zum Programm des Betttag-Satsangs findet man unter: <http://www.sathyasai.ch/html/aktuell-news.html>.

Wiederum ist der **Sathya Sai Buchladen an diesem Anlass mit Büchern, DVDs und CDs präsent**. Wenn Sie eine aktuelle Bestellung am Büchertisch am Satsang selber abholen möchten, dann können Sie sich die Portokosten sparen.

**Achtung: Der Sathya Sai Buchladen ist nur noch auf telefonische Voranmeldung offen. Beachten Sie die untenstehende Mitteilung.**

Nun wünschen wir Ihnen beim Lesen dieses Newsletter viel Vergnügen und hoffen, dass dieser Ihnen viel Freude bereitet. Wir freuen uns sehr, wenn wir von Ihnen hören oder wenn wir Sie am Betttag-Satsang in Aarau begrüssen dürfen.

Mit herzlichen Grüssen  
Ihr Sathya Sai Buchladen-Team

**PS: Wir möchten Sie gerne darauf aufmerksam machen, dass viele Bücher infolge des Wechselkurses nochmals erheblich günstiger wurden.**

## Wichtige Mitteilungen

Da die Besuche unserer Kunden im Sai Buchladen seltener geworden sind, haben wir uns entschlossen - **ab 2015 - flexible Öffnungszeiten einzuführen**. Besuchen Sie den Sai Buchladen - **nach telefonischer Voranmeldung** - wenn Sie in der Nähe sind. Rufen Sie uns auf unserer Privat-Nummer an: Werner und Verena Herren, 062 849 34 67. Wenn es uns zeitlich möglich ist, sind wir gerne für Sie da.

## NEUERSCHEINUNGEN

### Tischwochenkalender 2016

Bestell Nr. 1079 Preis CHF 14.-

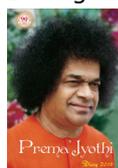


Zum Aufstellen und Aufhängen, 52 Wochen, mit Aussagen und Fotos von Sathya Sai Baba. Mit Mondkalender, Feiertagen (Deutschland) und Festtagen, die in Sai Babas Ashram Prashanthi Nilayam gefeiert werden ist bei uns ab Mitte Oktober erhältlich.

### Diary 2016 aus Prashanthi Nilayam (englischsprachig)

Bestell Nr. 3183 Preis CHF 12.-

Die Agenda ist mit einem strapazierfähigen Leineneinband



gebunden und grösstenteils zweifarbig. Mit vielen Fotos und 300 Zitaten in Englisch. Auch die Mondphasen sind angezeigt. Dazu kommen interessante Beiträge über das Leben von Sathya Sai Baba, die Präsenz der Sathya Sai Organisation in der Welt und ihre Aktivitäten.

### Sathya Sai Baba singt - die Stimme des Avatars

Bestell Nr. 1158 Preis CHF 32.-

Mit ausführlichen Texten, Noten, vielen farbigen Bildern und 4 CDs



Die Autorin und Herausgeberin des Buches, Ellen Bernecker, zitiert Swami der sagte: "Lieder besitzen die überragende Kraft, die Individualseele mit der Absoluten Seele verschmelzen zu lassen." (Sommerseggen in Brindavan 1993)

In diesem Buch mit seinen 4 Begleit-CDs sind 54 Bhajans zusammengestellt, die Sathya Sai Baba singt. Hinzu kommen einige wichtige Sanskrit-Mantren.

Alle Bhajans und Mantren sind genau Wort für Wort aus der Sanskrit-, Telugu- oder Hindi-Sprache übersetzt und erklärt. Mit 60 Notensätzen und Gitarrengriffen. Die 125 Bilder, 84 farbig, - es sind vorwiegend alte indische Kunstwerke - wurden passend zu den Texten ausgewählt. Auf den 4 CDs singt Sai Baba alle Bhajans und Mantren in der Reihenfolge des Buches. Es handelt sich um historische Live-Aufnahmen, vorwiegend aus seinen Reden. Spieldauer: 3 Std. 13 Min. Sai Baba hat durch Sein Dasein und den Zauber Seiner Stimme Millionen Menschen auf der ganzen Welt angeregt, selbst Bhajans und Mantren zu singen.

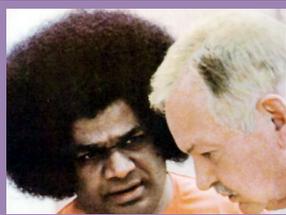
Dieses Buch besticht nicht nur wegen seiner hohen Qualität, sondern auch durch seinen günstigen Preis. Die hervorragende Gestaltung und der schöne Druck führen dazu, dass dieses Buch sicher auch gerne verschenkt wird.

### Telefonische Auskünfte und Bestellungen:

Sie erreichen uns jeweils am Donnerstag von 17.30 bis 18.30 unter der Nummer: 062 822 37 22 (nicht in der Ferienzeit). Falls Sie Ihre Bestellung telefonisch auf den Anrufbeantworter aufgeben möchten, dann können Sie auch ausserhalb dieser Zeit anrufen.

### Büchertisch:

Am Sonntag, 20. September 2015 in Aarau und an der Sai Weihnachtsfeier in St. Gallen am Sonntag, 20. Dezember 2015 sind wir wieder mit einem Büchertisch präsent. Gerne reservieren wir Ihnen Ihre Bestellung am Büchertisch (keine Portokosten).



## Dr. John S. Hislop

ist in Amerika aufgewachsen. Von seiner Jugend wissen wir nur, dass er fromme Eltern hatte. Er studierte Philosophie und erwarb sich 1958 an der Universität von Los Angeles den Dr. Titel (PhD). Nach zehnjähriger Lehrtätigkeit am College wurde Hislop Vizepräsident einer grossen Aktiengesellschaft und verdiente eine beachtliche Menge Geld. Dies gab ihm

die Unabhängigkeit, die er für seine spirituelle Suche brauchte. Diese Suche begann schon als er 16 Jahre alt war. Es war die Erkenntnis, dass die Menschen in seiner Umgebung zwar von Gott sprachen, aber überhaupt nicht wussten, wovon sie sprachen. Er schreibt über diese Erfahrung: "Aber irgendwo auf der Welt muss es jemanden geben, der die Wahrheit kennt und in der Lage ist, direkt aus dieser Wahrheit heraus zu sprechen. Von diesem Augenblick an war mir die Richtung bewusst, die mein Lebensweg nehmen würde, und sooft ich von jemandem hörte, der als Wissender galt, liess ich alles stehen und liegen und suchte ihn auf." Hislop schloss sich als erstes der theosophischen Gesellschaft in Los Angeles an. Dann besuchte er regelmässig die Krishnamurti-Camps in den USA und Europa. Da lernte er auch seine Frau Victoria kennen.

Die nächste Station war Yoga, weil Hislop hoffte über den Yoga Einblick in die Wahrheit zu bekommen. So kam er zu Swami Yogananda. Dann begegnete Hislop Maharishi Mahesh Yogi. Seine Meditationsform wurde bei uns als Transzendente Meditation bekannt. Die Suche ging weiter, als Hislop realisierte, dass die Empfindungen, die er bei dieser Meditation erlebte nur eine Reaktion des Nervensystems waren und "keinesfalls die göttliche Glückseligkeit, von der die Alten sagen, sie sei 'jener Frieden, der alles Verstehen übersteigt'." Hislop (und seine Frau) gingen nach Burma, um die buddhistische Vipassana-Meditation zu erforschen. Nachdem sie sechs Jahre lang jährlich zwei oder drei Monate in der Pagode in Burma Vipassana-Meditation geübt hatten, hörten sie von Sri Sathya Sai Baba. Hislop: "Ich war fasziniert, wollte ihn unbedingt erleben. [...] Nach der ersten Begegnung mit Baba (Januar 1968) wusste ich sofort und ohne jeden Zweifel, dass für mich hier bei ihm die wahre Quelle der Weisheit war."

Hislop war bei dieser Begegnung bereits 63 Jahre alt. Hislop erzählt: "Es ist schwierig, wenn nicht unmöglich, in Worten auszudrücken, welche Wirkung diese erste Begegnung mit Baba hatte. Mein ganzes Wesen wurde durch und durch ergriffen und verändert. Baba wurde sofort und unmittelbar zum Zentrum meines Lebens und ist es bis heute geblieben. In seiner Gegenwart, bei jenem ersten Treffen, fiel die Welt von mir ab, mein ganzes Bewusstsein wurde nach innen gekehrt. Auf der allerfeinsten Ebene meiner Wahrnehmung erschien Baba in meinem Herzen - als Liebe. Dass es Liebe war, war unverkennbar, und dass Baba diese Liebe war, war gleichermassen unverkennbar. Mir schien, dass nur Gott selbst mein Herz als Liebe betreten haben konnte, und seit damals hat sich dieses Gefühl göttlicher Gegenwart niemals geändert."

Bis zu seinem Tod - im 90. Altersjahr - war Hislop ein treuer Devotee von Sathya Sai Baba. Er hat 1975 die Sathya Sai Organisation in Amerika aufgebaut und mit seinen Vorträgen und Büchern vielen Menschen in allen Kontinenten den Weg zur Wahrheit und zu Sathya Sai Baba geöffnet.

## Gespräche mit Sathya Sai Baba

Bestell Nr. 1011

Preis CHF 8.-

Gespräche mit  
SATHYA SAI BABA



Bei seinem ersten Besuch bei Sathya Sai Baba im Januar 1968 kam es täglich zu Gesprächen zwischen Swami und seinen Besuchern. Hislop durfte die beiden ersten Gespräche auf Tonband aufnehmen. Dann bat ihn Baba, dass er seinem Gedächtnis vertraut. Hislop machte deshalb sofort nach einer Unterhaltung mit Baba Notizen. Später rief ihn Swami immer wieder zu Interviews. Und Hislop hatte immer eine Liste mit Fragen. Weiter war es das Privileg von John Hislop, dass er, wenn Swami mit dem Auto unterwegs war, ihm

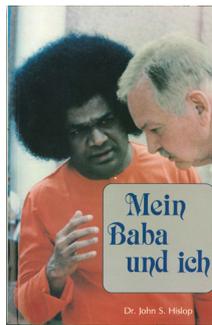
Fragen stellen durfte. John Hislop schildert in einem Vortrag, wie er nach jeder Fahrt sofort einen ruhigen Ort aufsuchte um das Gespräch mit Swami zu rekonstruieren. Das konnte bis zu vier Stunden Zeit beanspruchen. Dann hat er seine Notizen jenen Menschen gegeben, die mit ihm im Auto oder in der Gruppe waren und bat sie, alles genau zu überprüfen, ob er etwas ausgelassen hatte oder ob es Fehler gab. So sind alle Gespräche mit Sathya Sai Baba von anderen Personen überprüft.

Wir wissen, dass es sehr schwierig war, Swami so nahe zu sein, und ihm alle die Fragen, die uns auch bewegen zu stellen. John Hislop hatte dank seiner langen und intensiven Suche nach der Wahrheit die Grundlagen, um die "richtigen Fragen" zu stellen. Auch später, wenn Hislop bei seinen Vorträgen in vielen Ländern eine Frage gestellt wurde, die Hislop noch nicht Swami gestellt hatte, dann sagte er den Zuhörern: "Das weiss ich nicht" und er unterbreitete diese Frage bei seinem nächsten Besuch Swami. So bescheiden und demütig war John Hislop.

## Mein Baba und ich

Bestell Nr. 1038

Preis CHF 12.-



Kürzlich sagte ein Sai Freund zu mir: "Es ist erstaunlich, wenn ich in diesem Buch von Hislop lese, dann entdecke ich immer wieder etwas Neues, so dass ich manchmal denke, dass das vorher nicht in diesem Buch stand. Dieses Buch lebt und es zeigen sich mir immer wieder neue Ebenen". Diese Aussage bringt vielleicht am besten auf den Punkt, dass "Mein Baba und ich" nicht einfach eine Autobiographie ist. Es lässt uns zwar teilhaben an den vielen Erfahrungen und Lehren, die John Hislop unter der Führung von Sathya Sai Baba machen und erleben durfte. Aber all diese Berichte sind immer in einer Beziehung zur Lehre von Sathya Sai Baba. Das Buch strahlt die grosse Kraft und Liebe aus in der es geschrieben wurde.

### Das Buch "Mein Baba und ich" gliedert sich in vier Teile:

**Im ersten Teil** schildert der Autor seine **Erlebnisse mit Baba**. Sie dokumentieren dem Leser die Göttlichkeit von Swami. Seine Göttlichkeit zeigt sich in der Allwissenheit, Allgegenwart und Allmacht. Dabei weist Hislop (in all seinen Büchern) immer wieder darauf hin, dass Sathya Sai Baba stets betonte, dass wir alle diese Göttlichkeit in uns tragen. Hislop betont deshalb in seinem Buch, dass wir diese Göttlichkeit in allen Wesen erkennen und in Einheit mit allen Menschen leben sollten.

*Hier gestatte ich mir eine Zwischenbemerkung zur aktuellen gesellschaftlichen Situation: Wie wäre es, wenn wir die Flüchtlingsthematik einmal unter diesem Aspekt betrachten würden?*

**Im zweiten Teil "Babas Lehren"** berichtet Hislop, was Swami zu ihm sagte zu Themen wie Karma, Reinkarnation, die innere Stimme, weshalb geschieht Böses, Meditation, Hingabe, haben wir einen freien Willen und viele andere spannende Themen.

**Im dritten Teil "Gespräche mit Baba"** dokumentiert Hislop seine Gespräche mit Sathya Sai Baba vom Januar 1978 bis Oktober 1984. Dieses Kapitel ist also eine Fortsetzung zum ersten Buch (siehe oben).

**Im vierten Teil "Briefe"** schreibt Hislop: Tausend Jahre nach uns, ja, fünftausend Jahre nach uns wird Babas Korrespondenz einen Schatz darstellen für Historiker wie für diejenigen, deren Herzen sich zu ihm hingezogen fühlen, wenn sie von ihm lesen. [...] Aus diesen Erwägungen heraus habe ich Baba um die Erlaubnis gebeten, einen Teil unseres Briefwechsels veröffentlichen zu dürfen. Er gab seine Zustimmung.

Unter dem Titel **"Epilog"** gibt John Hislop eine Zusammenfassung der wichtigsten Elemente von Swamis Lehre.

Sathya Sai Baba hat die Herausgabe dieses Buches selber festgelegt. Ebenso den Titel. Hislop wollte es "Erfahrungen mit Sai Baba" nennen. Baba sagte sofort, der Titel sei nicht passend. Einen Augenblick später sagte er dann: "Nenne es 'Mein Baba und ich', das passt."

## Auf der Suche nach Gott in uns

Bestell Nr. 1156

Preis CHF 10.-



Dieses Buch enthält eine Sammlung von Geschichten, Wundern und Lehren Sathya Sai Babas, die John Hislop in seinen Reden während eines Zeitraums von 25 Jahren vorgestellt hat.

Es sind Reden, die John Hislop in San Diego (Kalifornien), in Neuseeland, am Jugendtreffen in Auckland und in Japan hielt. Dann folgt ein Kapitel, das nur Auszüge aus Reden von John Hislop enthält.

Hier eine kurze Leseprobe aus dem Buch:  
*„Der schnellste Weg ist also nicht der Weg der Hingabe oder der der Weisheit, sondern, dass man die ganze Zeit an Gott denkt. Lebt mit Gott, seid mit Gott. Entfernt euch niemals eine Sekunde von Gott. Wenn ihr morgens aufwacht, ist da ein leerer Platz an eurem Bett. Swami ist allgegenwärtig - Er ist da neben dem Bett. [...] Er steht da im Zimmer neben euch. Nehmt Seine Hand und haltet Swamis Hand den ganzen Tag lang. Ich meine das so, wie ich es sage. Haltet Seine Hand. Fühlt Seine Hand in eurer. Ihr wisst nicht, wie mächtig die Gegenwart Gottes ist.“*

Swami segnete die Herausgabe dieses Buches, zwei Jahre nach dem Tod von Hislop (1997).